



PARKER-O100

Unabhängige Parkplattform

EN 14010



Die Serie-O ist eine unabhängige Systemvariante, bei der die obere Plattform im eingefahrenen Parkmodus bodenbündig abschließt und das System damit nahezu unsichtbar macht.

Oberirdisch gewinnen Sie eine autofreie Fläche, die Sie nach Ihren Vorstellungen gestalten können – für einen gesteigerten Wert Ihrer Immobilie.

Dieses Parksystem bieten wir als SINGLE-Version mit zwei Stellplätzen oder als DUAL-Version mit vier Stellplätzen an.

Das System ist besonders geeignet für Innenhöfe, Vorgärten von Wohn- und Geschäftshäusern, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Bürogebäuden und Hotels.

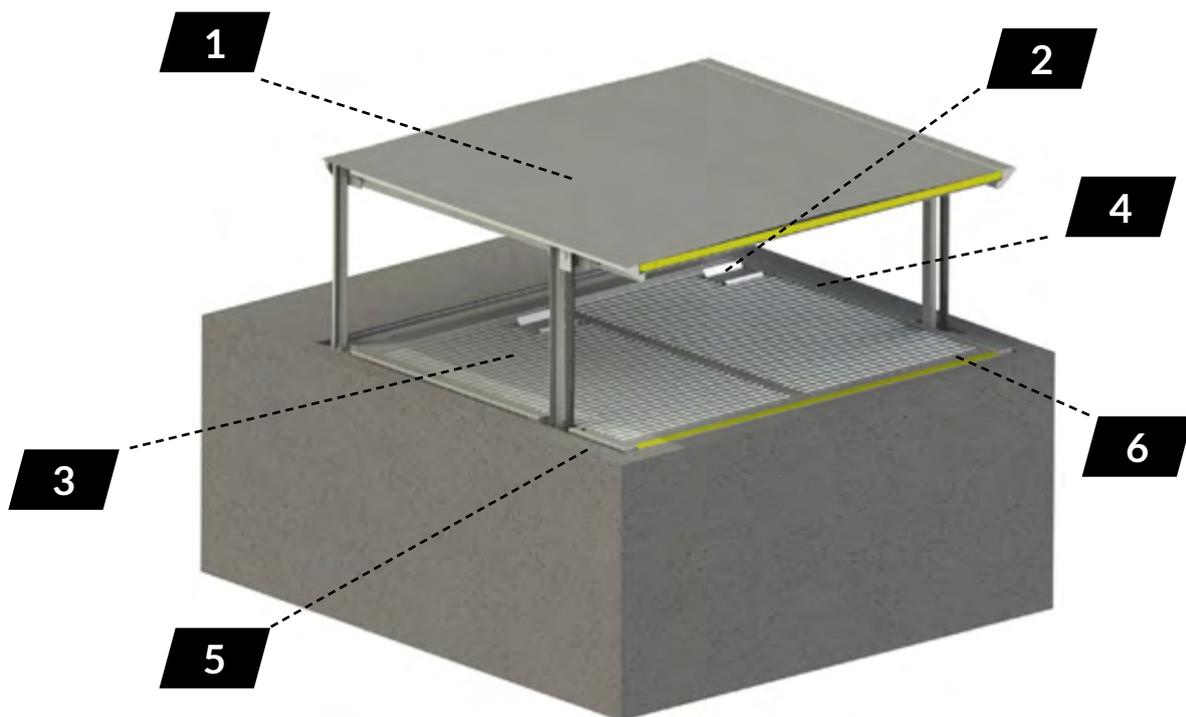
BESCHREIBUNG DES GERÄTS



Untere Position



Obere Position



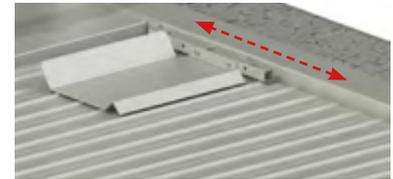
1 Tränenblech

Durch die spezielle Blechstruktur wird ein hohes Maß an Rutschfestigkeit geboten und das sogar bei leichter Feuchtigkeit auf den Platten.



2 Verstellbarer Radkeil

Durch den verstellbaren Radkeil lässt sich die Parkposition auf die individuelle Fahrzeuglänge manuell anpassen. Die Stellplatzfläche wird dadurch optimal ausgenutzt.



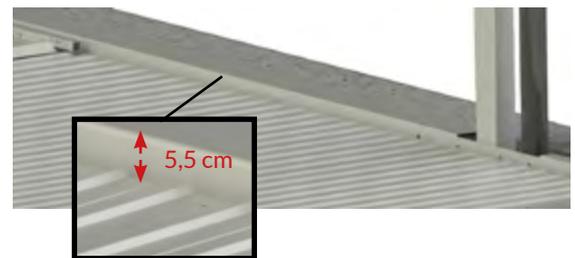
3 Gebogene Stahlprofile

Durch die gebogene Verformung wird ein hohes Maß an Rutschfestigkeit geboten und das sogar bei leichter Feuchtigkeit auf den Platten.



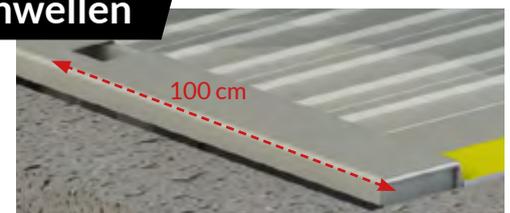
4 Abgesenkte Seitenschwellen

Die niedrigen Auffahrblech-Schwellen ermöglichen ein ungehindertes Öffnen der Fahrzeugtüren.



5 Verstärkte und abgesenkte Auffahrblech-Schwellen

Die Auffahrblech-Schwelle lässt sich mit den Fahrzeugreifen problemlos überfahren und vergrößert somit den Manövrierraum, ohne die Stoßstangen, Reifen oder Felgen zu beschädigen.



6 Glatte und ebene Parkplattform

Die Schwellenlose Auffahrt mit der ebenen Zufahrtsfläche ermöglicht einerseits eine angenehme Begehung für die Nutzer und zum anderen ein komfortables Ein-/Ausparken mit dem Fahrzeug.



Hydraulik: Die hydraulischen Elemente sind so an der Plattform angebracht, dass sie den Bedienkomfort erhöhen. Die akustische Leistung wurde verbessert, indem die Standard-Kunststoffhalterungen durch schwingungsdämpfende Metall-Gummi-Klammern ersetzt wurden.



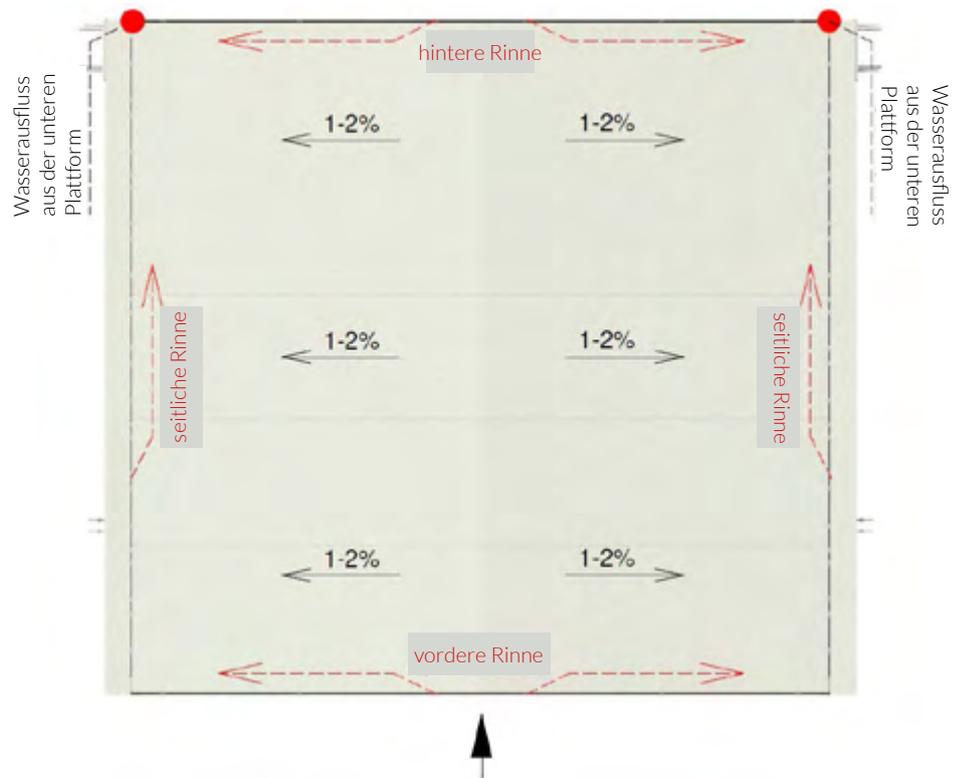
Ketten: Die verwendeten Ketten haben den hohen Sicherheitsfaktor 4

BESCHREIBUNG DER ENTWÄSSERUNG DER OBEREN PLATTFORM (OHNE ANORDNUNG)

Der Wasserabfluss von der oberen Plattform erfolgt über einen schrägen Boden und anschließend über Rinnen, die auf der oberen Plattform verteilt sind.

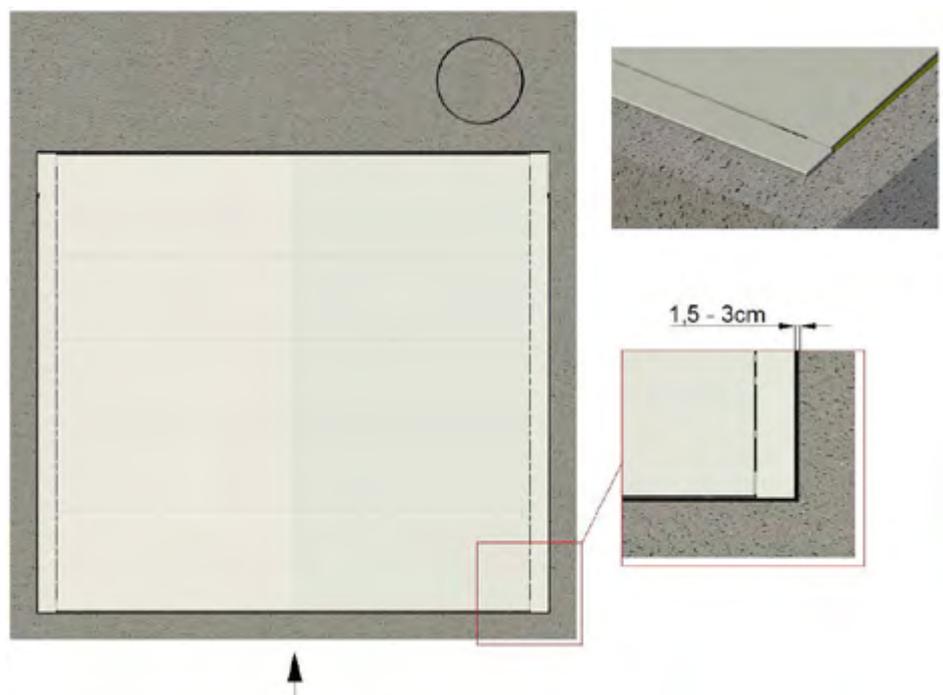
Die Rinnenentwässerung verhindert, dass überläufiges Wasser beim Bewegen unter und außerhalb der Plattform nicht auf den Nutzer tropfen kann.

Das Wasser fließt sowohl in der angehobenen, wie auch in der abgesenkten Position über den dafür vorgesehenen Ausfluss ab.

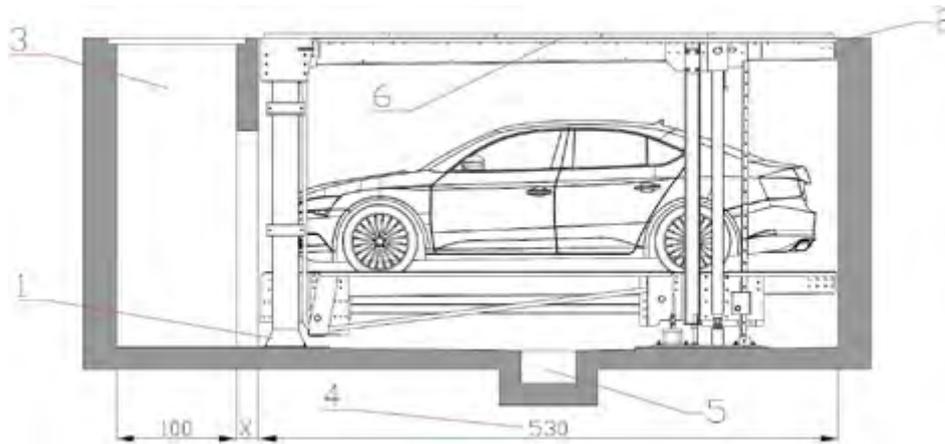


SPALTEN RUND UM DIE PLATTFORM

Als Grundlage für die Bestimmung der Spalte wurde eine in Nulltoleranz erstellte Grube verwendet.



TECHNISCHE INFORMATIONEN



1. Erdung für jede Parkplattform (bauseitig).
2. Gemäß DIN EN 14010 muss im Zufahrtsbereich eine 10 cm breite, gelb-schwarze Markierung nach DIN ISO 3864, vor dem Auflagebereich der oberen Plattformkante, zur Kennzeichnung des Gefahrenbereichs angebracht werden (bauseitige Leistung).
3. Ein abgetrennter Wartungsschacht ist bauseits erforderlich (mit Schachtabdeckung, Schachtleiter und Durchgang zur Grube). Der Zugang zum Wartungsschacht muss bauseits abgesichert werden – Rücksprache mit Modulo erforderlich. Im Wartungsschacht wird auch das Hydraulikaggregat oder eine kundenspezifische Belüftung untergebracht.
4. Die Länge der Grube sollte:
530 cm für Fahrzeuge bis zu 500 cm lang betragen.
Sonderabmessungen sind auf Anfrage möglich - lokale Vorschriften für Stellplatzlänge beachten!
5. Der Untergrund sollte flach und eben sein. Verhinderung der Überflutung der Grube bei einem Gefälle von 1-2%, Abfluss aus dem Sammelkanal. Zusätzliche Drainage um das System herum, um Überschwemmungen vom Boden aus zu verhindern. (bauseitig).
6. Die Obere Plattform bietet die Möglichkeit der freien und individuellen Gestaltung. Die Plattform kann z. B. mit Sand/Gras, Sand/Marmor usw. bedeckt werden. Das Gewicht der Abdeckung reduziert automatisch das zugelassene Fahrzeuggewicht der oberen Plattform.
Die Maximale Tragfähigkeit der oberen Plattform ohne Fahrzeug beträgt 180kg/m^2 .
Vorbehaltlich einer zusätzlichen Vereinbarung, könnte die obere Plattform unter bestimmten Bedingungen zum Abstellen von Fahrzeugen genutzt werden.
Die maximale Höhe eines auf der unteren Plattform geparkten Fahrzeugs ergibt sich direkt aus der Grubentiefe.



Schneelastdaten für das System, siehe nächste Seite.



Lassen Sie das System nach dem Abstellen in der unteren Position!

BELASTUNGEN PRO PARKPLATZ

Tragfähigkeit der Basisversion PARKER-O

obere Plattform 2,6t
untere Plattform 2,2 t

Länder mit Schneefall (Gewicht in kg)

Länder ohne Schneefall (Gewicht in kg)

PLATTFORM	MASSE	GEWICHT/RAD
OBEN	2200 kg	550 kg
UNTEN	2200 kg	550 kg

PLATTFORM	MASSE	GEWICHT/RAD
OBEN	2600 kg	650 kg
UNTEN	2200 kg	550 kg

Tragfähigkeit der Basisversion PARKER-O

obere Plattform 2,6t
untere Plattform 2,6t

Länder mit Schneefall (Gewicht in kg)

Länder ohne Schneefall (Gewicht in kg)

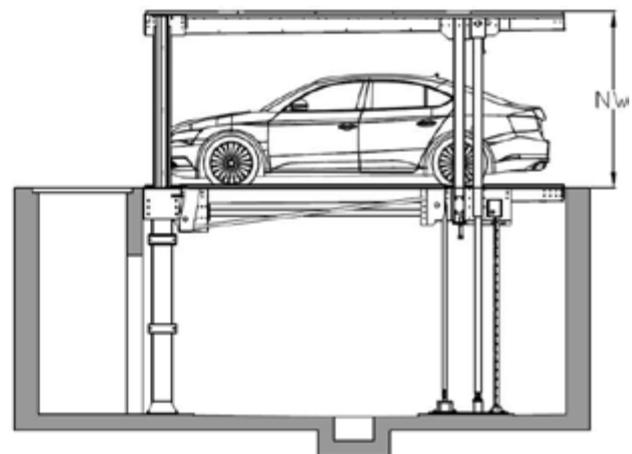
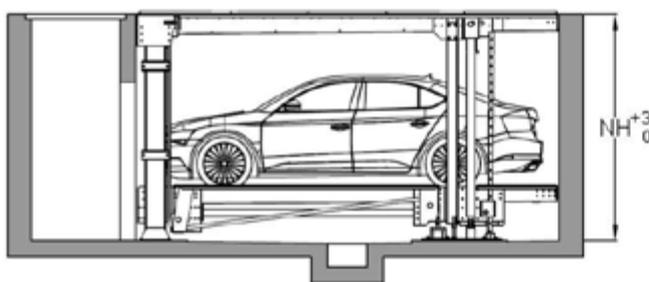
PLATTFORM	MASSE	GEWICHT/RAD
OBEN	2200 kg	550 kg
UNTEN	2600 kg	550 kg

PLATTFORM	MASSE	GEWICHT/RAD
OBEN	2600 kg	650 kg
UNTEN	2600 kg	650 kg



Die Schneelast bezieht sich auf eine 20cm-Schneedecke.
Wird der Wert überschritten, muss der Schnee entfernt werden.

ABMESSUNGEN DER GARAGENPLÄTZE

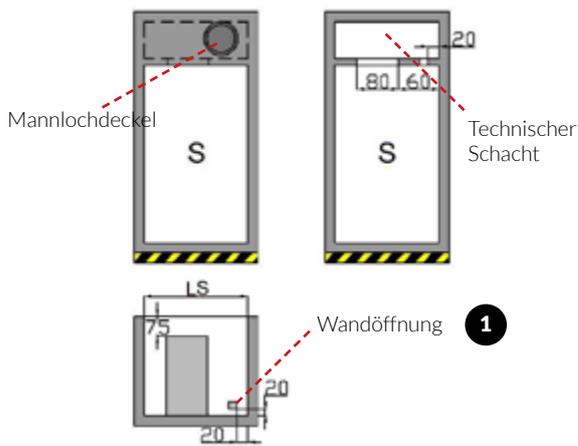


NH	NW	HÖHE DES UNTEREN AUTOS	HÖHE DES OBEREN AUTOS
235	173	150	160
245	183	160	160
255	193	170	160
265	203	180	160
275	213	190	160
285	223	200	160

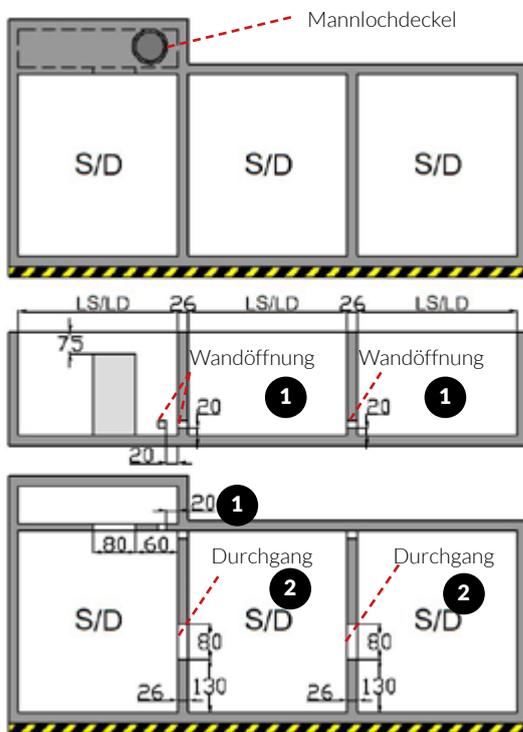
Die maximale Höhe eines auf der unteren Plattform geparkten Fahrzeugs ergibt sich direkt aus der Grubentiefe.

SINGLE PLATFORM

(Möglichkeit zum Parken von 2 Autos)

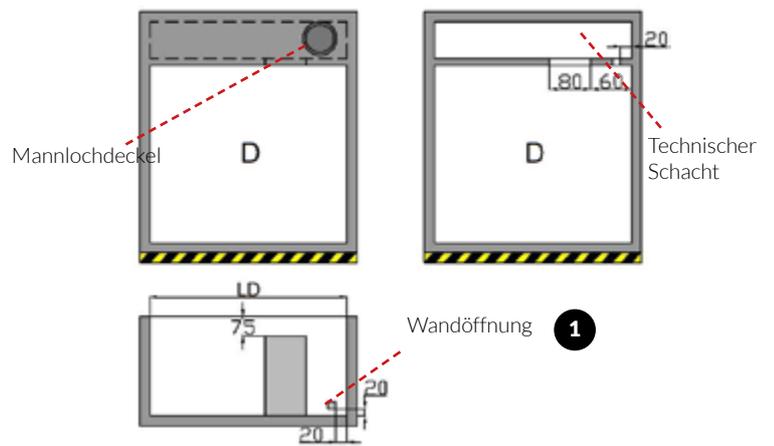


Serielle Anordnung (mit Trennwänden)

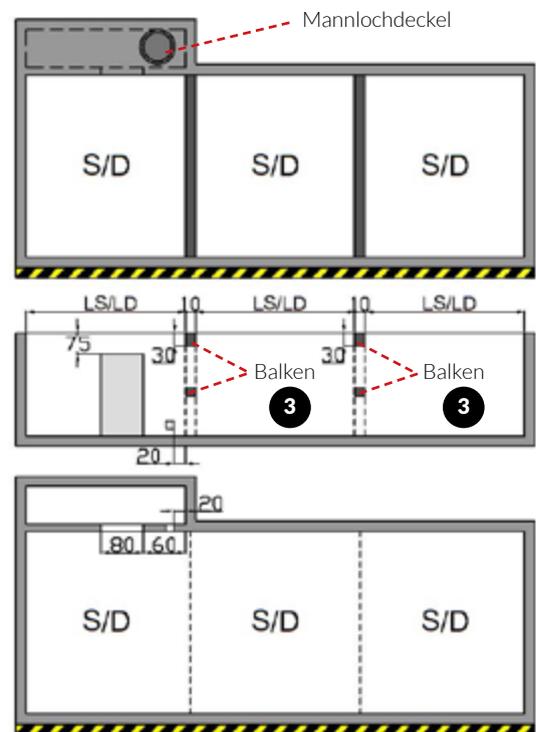


DUAL PLATFORM

(Möglichkeit zum Parken von 4 Autos)



Serielle Anordnung (ohne Trennwände)



1- Löcher für die Sanitäranlagen (zentrale Versorgung), Trennwände Loch 15x15cm.

2- Die Durchgänge zwischen den Modulen müssen so hoch wie der Durchgang des Technischachtes sein.

3- Stahlträger, die verwendet werden, wenn es keine Wände gibt.

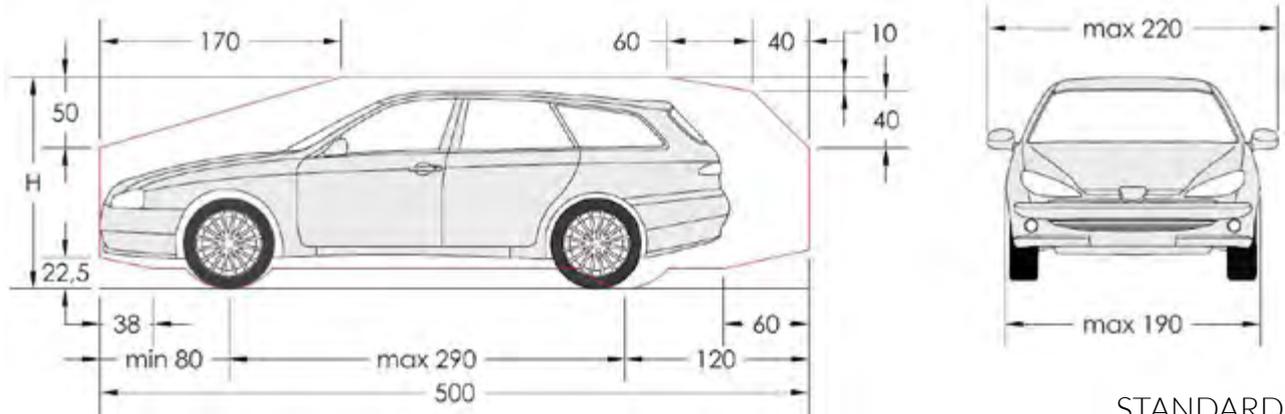


Die Ausführung der Wände muss innerhalb einer Abweichungstoleranz von bis zu 1 cm liegen, alle Wände müssen rechteckig sein.

LS	AKTIVE BREITE DER UNTEREN PLATTFORM	AKTIVE BREITE DER OBEREN PLATTFORM
275	230	270
285	240	280
295	250	290
305	260	300
315	270	310

LD	AKTIVE BREITE DER UNTEREN PLATTFORM	AKTIVE BREITE DER OBEREN PLATTFORM
505	460	500
525	480	520
545	500	540
656	520	560
585	540	580

FAHRZEUGDATEN



STANDARD

BREITE

190* cm

GEWICHT DES FAHRZEUGS

2200/2600 kg

RADLAST

550/650 kg

* Fahrzeugbreite 190 cm mit einer Plattform von 230 cm (SINGLE) oder 460 cm (DUAL) lichter Breite. Für proportional breitere Fahrzeuge empfehlen wir breitere Parkplattformen.

Die Anlage ist zum Parken folgender Fahrzeugtypen angedacht: Limousine, Kombi, Van, SUV - je nach Größe und Gewicht des Fahrzeugs.



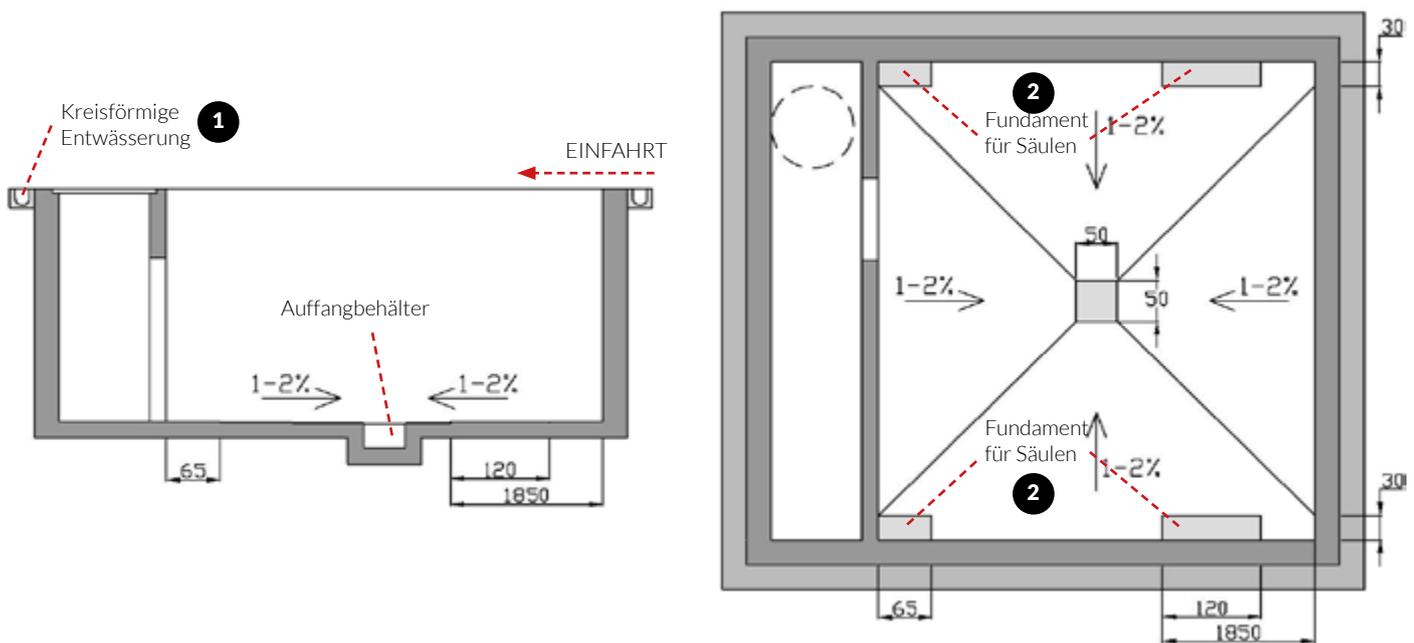
Die Parkplattform mit einer lichten Breite von 230 cm ermöglicht das Einparken von Fahrzeugbreiten bis max. 190 cm (mit eingeklappten Spiegeln). Für die regelmäßige Nutzung empfehlen wir eine Plattform mit der lichten Mindestbreite von 250 cm. Eine Plattform mit der lichten Breite von 270 cm garantiert unseren Nutzer den höchsten Komfort.

Für breitere Fahrzeuge sollten proportional breitere Plattformen verwendet werden.

(1) Die Breite der Zufahrtsstraße sollte nicht geringer sein, als es die lokalen Vorschriften vorgeben. Die Verbreiterung der Zufahrtsstraße hat einen großen Einfluss auf den Parkkomfort.

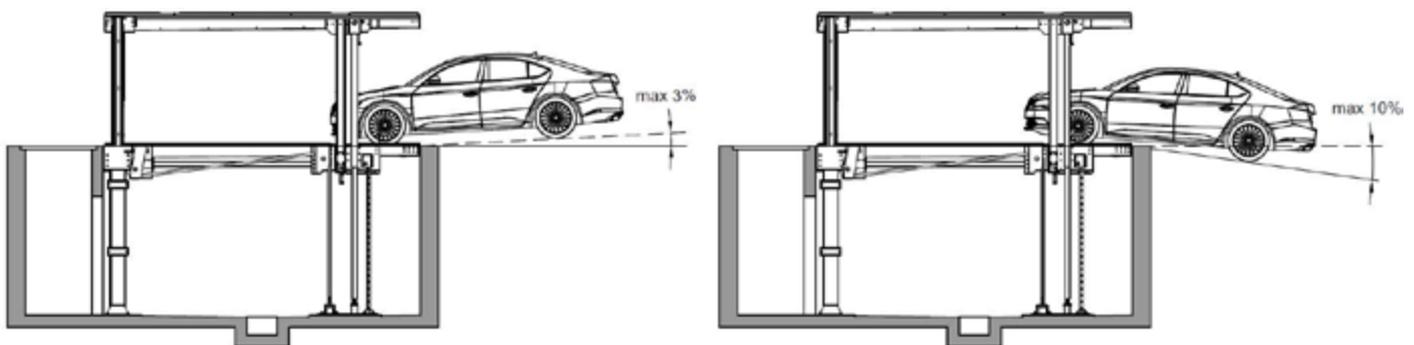
(2) Bei Parkplätzen, die sich sehr nah an den Gebäudewänden, empfehlen wir die Verwendung von 270 cm breiten Plattformen um den Einparkvorhang zu vereinfachen.

ANFORDERUNGEN AN DIE ENTWÄSSERUNG UND HOHLRAUMENTWÄSSERUNG



- 1- Die kreisförmige Entwässerung verhindert, dass außenliegendes Wasser in die Grube fließt und schützt vor Überschwemmungen.
- 2- Die Oberfläche sollte flach und eben sein.
- 3- Die Grubentiefe sollte auf der Kapazitätsgrundlage des aufnehmenden Abflusses oder der Pumpe vorbereitet werden

NEIGUNG DER ZUFAHRT

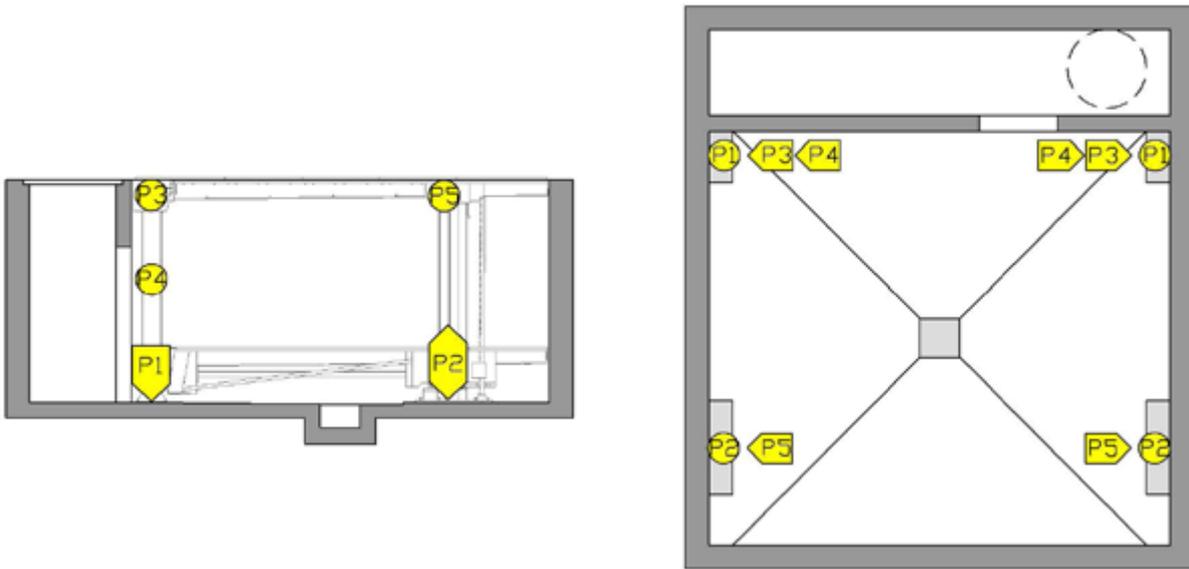


Maximale Steigung 10 % bergab, maximale Steigung 3 % bergauf.

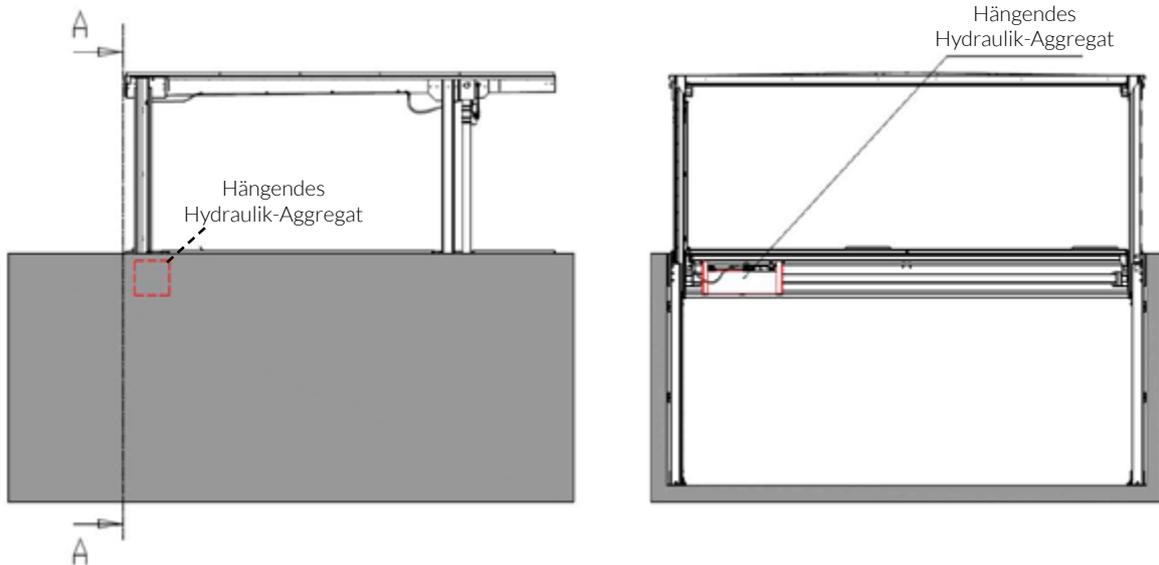
VORSICHT!

Die maximalen Zufahrtsneigungen (mind. 300 cm vor der Einfahrt) dürfen nicht überschritten werden. Bei falscher Ausführung kommt es zu erheblichen Schwierigkeiten beim Befahren der Anlage, welche nicht vom Hersteller zu vertreten sind.

VERTEILUNG DER KRÄFTE



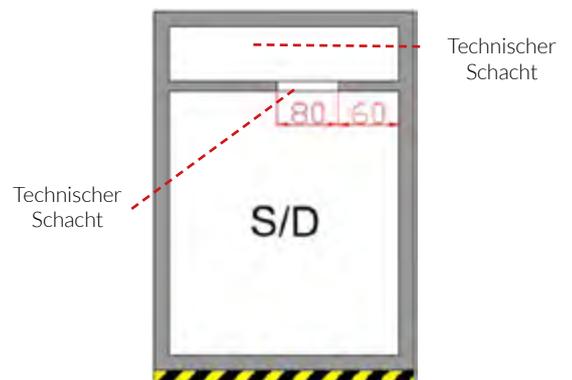
INDIVIDUELLES HYDRAULIKAGGREGAT (OPTIONAL FÜR EINZELSYSTEME)



Das hydraulische System wurde vollständig auf das Parksystem übertragen.

Die Option eines hängenden Netzteils reduziert die Länge der mobilen Arbeitsschläuche.

Die Anwendung der hängenden Option erfordert einen technischen Schacht hinter dem System, sowie einen direkten Zugang zur Stromversorgung (vom technischen Durchgang aus) gem. den entsprechenden Maßanforderungen.



TECHNISCHE INFORMATIONEN

Das System wurde in Übereinstimmung mit der Norm PN-EN 14010 und der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entwickelt und verfügt über eine CE-Konformitätserklärung.

Mindestabmessungen und Toleranzen

Alle auf dem Blatt angegebenen Maße müssen eine Toleranz von +3cm/-0cm haben, außer in Fällen, in denen eindeutig etwas anderes angegeben ist (z.B. Ausführung von Wänden mit einer Toleranz von 1cm und rechten Winkeln). An den Übergängen zwischen Wand und Boden sollten keine Abrundungen/Neigungen vorhanden sein. Falls erforderlich, sollte ein größerer Hohlraum verwendet werden.

Geräuschpegel

Normaler Schallschutz: Gemäß DIN 4109-1 Schallschutz im Hochbau - Abschnitt 9: Maximaler Schalldruckpegel in Wohn- und Schlafräumen 30 dB (A). Nutzergeräusche unterliegen nicht den Anforderungen.

Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung dieses Wertes erforderlich:

- Schalldämmwert des Baukörpers von min. $R'w=57dB$
- Angrenzende Wände sind biegesteif und einschalig ausführen mit min. 300kg/m², Massivdecken über den Parksystemen mit min. 400kg/m².

Wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind, muss der Kunde zusätzliche Mittel zur Schalldämmung bereitstellen und einen Vertreter von MODULO PARKING konsultieren.

Nutzergeräusche unterliegen nicht den Anforderungen. Hierzu gehören z.B. Befahren der Plattform, Zuschlagen von Fahrzeugtüren, Motoren- und Bremsgeräusche.

Nutzung

Standardmäßig ist die Anlage nur für einen festen Nutzerkreis geeignet.

Bei wechselnden Benutzern – nur auf den oberen Stellplätzen – sind konstruktive Anpassungen der Anlagen notwendig. Bei Bedarf bitten wir um Rücksprache.

Hydraulisches Versorgungssystem

System A (Standard) - mehrere bis ein Dutzend Plattformen, die an eine gemeinsame zentrale Hydraulikzuführung angeschlossen sind. Es ist möglich, eine Plattform anzuheben oder mehrere* gleichzeitig abzusenken.

System B (optional) - von mehreren bis zu einem Dutzend Plattformen, die an eine gemeinsame zentrale hydraulische Zuführung angeschlossen sind. Es ist möglich, eine Plattform anzuheben und mehrere* gleichzeitig abzusenken.

System C (optional) - jede Einheit ist mit einem individuellen, kompakten Hydraulikaggregat ausgestattet. Das Anheben und Absenken der einzelnen Plattformen sind völlig unabhängig vom Betrieb der anderen Geräte.

*Die elektronische Steuerung der Modulo-Plattformen überwacht ständig die Funktion der einzelnen Geräte und zeigt durch die Farbe der beleuchteten Tasten die Möglichkeit der Bewegung an. Um ein Höchstmaß an Sicherheit zu gewährleisten, blockiert das Überwachungssystem gemäß 2006/42/EG standardmäßig das gleichzeitige Anheben mehrerer an ein gemeinsames Hydraulikaggregat angeschlossener Plattformen, um die Möglichkeit unbeabsichtigter Bewegungen zu vermeiden.

Parken für Behinderte

Es ist möglich, eine an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen angepasste Plattform bereitzustellen:

- erweitert,
- reduzierte Einfahrtsschwelle,
- mit dem Modulo SKL-Schlüsselsystem, das garantiert, dass die Plattform immer in der richtigen Arbeitsposition bleibt.

Entwässerung

Beim Parken im Winter müssen mehrere Dutzend Liter verunreinigtes Wasser aus einem mit Schnee bedeckten Fahrzeug abgeleitet werden. Das Wasser wird seitlich von der Plattform durch Querkanäle in den Trittbrettern zum Boden abgeleitet, von wo es durch Längstropfen in eine Entwässerungsrinne abgeleitet werden muss. Die Entwässerungsrinne muss ein geeignetes Gefälle (nur der Boden innerhalb der Rinne) zum Rückhaltebecken aufweisen, aus dem das Wasser abgepumpt, oder weiter zum Abwasseranschluss geleitet wird. Wir empfehlen den Einsatz von Straßenschutzanstrichen und Ölabscheidern. Vor Beginn der Installation der Geräte muss kundenseitig eine wirksame Entwässerung durchgeführt werden.

Umweltbedingungen

Betriebstemperaturbereich: -15 bis +40 °C. Relative Luftfeuchtigkeit: 50 % bei 40 °C.

Nenntemperatur (bei der die Leistung des Geräts gemessen werden soll): 10 °C Optional kann das System mit Spezialöl versorgt werden:

- Modulo ArcticFLUID zur Verbesserung der Leistung von Geräten, die dauerhaft bei niedrigen Temperaturen oder unter den Standardtemperaturen betrieben werden (bis zu -30 °C nach Rücksprache mit Modulo),
- Modulo DuraFLUID zur Verbesserung der Leistung von Geräten, die dauerhaft bei hohen oder über der Norm liegenden Temperaturen betrieben werden (bis zu 50 °C nach Rücksprache mit Modulo),
- Modulo GreenFLUID für Umgebungen, die biologisch abbaubares Öl erfordern.

Beleuchtung

Für die Beleuchtung von Stellplätzen und Fahrwegen sind lokale Vorschriften bauseits zu beachten. Gemäß DIN EN 12464-1 „Licht und Beleuchtung - Beleuchtung von Arbeitsstätten“ ist eine Beleuchtungsstärke von min. 200 lx für die Stellplätze und den Bedienbereich der Anlage zu empfehlen.

Brandschutz

Etwaige Auflagen zum Brandschutz und erforderliche Einrichtungen (Brandmeldeanlagen, Feuerlöschsysteme) sind bauseits auszuführen.

Schutzgeländer

Das System muss mit Schutzgeländern ausgestattet werden, wenn der Abstand zwischen Anlage und Wand, oder dem Boden mehr als 20 cm beträgt.

Wenn die Anlage direkt an einer Straße angrenzt, die seitlich oder hinter der Anlage verläuft, ist es erforderlich, dass der Kunde an diesen Stellen ebenfalls Schutzgeländer gemäß EN ISO 13857 installiert.

Serviceleistungen

Die Parkanlagen müssen regelmäßig nach festgelegten Bedingungen gewartet werden (Wartungsanleitung). Machen Sie sich mit den örtlichen Vorschriften für Parksyste me vertraut und beachten Sie die darin enthaltenen Anweisungen. Die Firma Modulo und Ihre Vertriebspartner bieten die Möglichkeit einen Servicevertrag abzuschließen.

Korrosionsschutz

Der Korrosionsschutz von Bauwerken wird gemäß den Normen durchgeführt: EN ISO 1461, EN 1034, EN ISO 1294, EN ISO 2081.

Neben der Basisversion werden höhere Korrosionsschutzstandards gemäß dem Korrosionsschutzblatt oder nach individueller Vereinbarung angeboten.

Verhinderung von Korrosion

Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten sind die Hinweise in der Bedienungsanleitung und dem Korrosionsschutzblatt zu beachten.

Elektromobilität

Für die Installation von Elektrofahrzeug-Ladesystemen empfehlen wir eine Beratung.

Zusätzliche Optionen (Rücksprache erforderlich)

Modulo NRC – zusätzliche Schallschutzhaube für das Hydraulikaggregat.

Torsensor – ein System zur Aktivierung der Zentrale, wenn das Tor geöffnet wird - für Systeme, die hinter dem Tor mit einer Zentrale vor dem Tor installiert werden.

Integration von individuellen Funktionen in die Zentrale – zusätzliche Sensoren mit kundenspezifischen Funktionen, Ansteuerung von externen Geräten.

Modulo SKL - ein Schlüsselsystem, das sicherstellt, dass die Plattform immer in der richtigen Arbeitsposition bleibt.

Bedienfeld mit Touchscreen.

Aufbau des Geräts

Das Parksysteem besteht aus: 2 Plattformen, 2 am Boden und an den Wänden verankerte Standsäulen, 2 Gleiter zum Verbinden der Plattformen, 2 vordere Standsäulen zum Verbinden der Plattformen, Gleichlaufwelle, 2 Hydraulikzylinder, 2 Ketten mit Kettenrädern und Beschlägen, Bolzen, Verankerungen, Befestigungselemente, Hydrauliksystem, elektrisches System.

Plattform bestehend aus: Laufschiene, verstellbaren Radansschlägen, Auffahrt, Seitenprofilen, Mittelträger (DUAL-Version), Heckträger, Geländer (falls erforderlich), Schrauben, Unterlegscheiben, Muttern usw.

Hydraulik bestehend aus: Hydraulikzylinder, Magnetventile, Hydraulikleitungen, Verschraubungen, Hochdruckschläuche, Befestigungselemente.

Hydraulikaggregat bestehend aus: Zahnradpumpe, Öltank, Drehstrommotor, Kupplung, Bypassventil, Manometeranschluss, Ölfilter, Magnetventil (Option A und C), Schwingungsisolierung und Halterungen.

Elektrik bestehend aus: Steuerungssysteme, Hydraulikaggregat-Steuerungssystem, Strom- und Übertragungskreise.

Zusätzliche bauseitige Leistungen

Drehstromversorgung 400V, 50Hz, 3L+N+P mit Leiterkennzeichnung, Stromzähler, Überstromschutz nach Herstellerrichtlinien (Charakteristik C), Drehstromschalter (gelb-rote Einfärbung) mit abschließbarer Position für jedes Gerät, Erdung innerhalb der Parkplattformen (Potentialausgleich nach PN-EN 20204 von der Fundamenterde bis zur Plattform).

Verfügbare Dokumente

Betriebs- und Wartungsanleitung, Kurzanleitung, Konformitätserklärung, Baugrundplan, Wartungsvertrag.

In der Regel sind Modulo-Anlagen genehmigungspflichtig. Bitte beachten Sie hierzu lokale Vorschriften und Verordnungen. Der Hersteller stellt auf Anfrage die erforderlichen Unterlagen über die Anlage zur Verfügung. Der Käufer ist verpflichtet, ein Protokoll über die Bauabnahme des Bodenbelags zu erstellen.



Zum Herunterladen von Datenblättern, Katalogen und dwg-Dateien für unsere Produkte besuchen Sie bitte <https://moduloparking.com/de/dateien-zum-herunterladen/>

WEITER

Beispiele für Fotos von unseren Projekten finden Sie unter <https://moduloparking.com/de/projekte/>

WEITER

modulo



www

Kontaktieren Sie uns